## Andreas Kager wurde einstimmig gewählt

## Vizebürgermeister-Neuwahl



#### Angelobung des neuen Vizebürgermeisters:

Nachdem Andreas Kager im Gemeinderat einstimmig zum neuen Vizebürgermeister gewählt wurde, ist dieser von Bezirkshauptmann Markus Sauer am Tag darauf angelobt worden.

von links.: BH Markus Sauer, Vbgm. Andreas Kager, Bgm. Thomas Heissenberger

Mehr auf Seite 3

#### KURZÜBERBLICK AUS DEM INHALT

#### Ukraine-Krise

Erfahren Sie, welche Hilfsmöglichkeiten es für Menschen gibt. die aus der Ukraine vertrieben wurden.

Der NÖ Zivilschutzverband informiert zudem, weshalb Vorsorge wichtig ist, aber kein Grund für Angst besteht.

Mehr auf den Seiten 6-7

#### Biomüllentsorgung

Ab Juli 2022 gibt es für alle Liegenschaften in der Gemeinde die Möglichkeit zur Entsorgung von Biomüll über die Fa. Buchegger.

Wenn Interesse daran besteht, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Mehr auf Seite 11

#### Veranstaltungskalender

Der vorläufige Veranstaltungkalender bis zum Ende des Faschings 2023 befindet sich im Blattinneren.

Mehr auf den Seiten 18-19



#### **AUS DEM INHALT**

Vorwort des Bürgermeisters 2
Neuwahl Vizebürgermeister 3
Voranschlag 20223
Rechnungsabschluss 2021 4
Krieg in der Ukraine 6-7
Impfmöglichkeit bei Dr. Wanecwek7
Eintragungszeiten Volksbegehren8
Personal8
Glasfaserausbau Offenegg9
Kanalsanierung Hochneukirchen9
Der Umweltgemeinderat informiert10
Abfall11
Biomüllentsorgung11
Altpapierentsorgung12
Familienfreundliche Gemeinde13
Topothek 15
Aus der Bücherei16
Veranstaltungskalender18-19
Musikschulverband22
Kindergarten Gschaidt23
Neues aus der Volksschule25
Neues aus der Mittelschule26
Gem2Go Vereinsmanager26
Tourismus- und Verschönerungsverein28
First Responder Statistik 29
Rotes Kreuz30
FF Gschaidt30
LEADER Region31
Niederösterreich radelt33
Aus dem Gemeinderat 33-34
SILC-Erhebung34
Sprechtage35

## Vorwort des Bürgermeisters



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Der Krieg in der Ukraine hat von einem auf den anderen Tag die sicherheitspolitische Situation in Europa auf den Kopf gestellt. Es war für viele und auch für mich undenkbar, dass es im Jahr 2022 in Europa einen Krieg gibt. Um den Menschen in dieser schwierigen Situation zu helfen, wurde vom Amt der NÖ Landesregierung eine landesweite Hilfsaktion ins Leben gerufen. Auch Betten und Unterkünfte werden dringend benötigt. Wir werden Sie über Unterstützungsmaßnahmen weiterhin am Laufenden halten.

Unabhängig von den negativen Schlagzeilen rund um den Krieg und die Pandemie arbeiten wir zum Wohle von Hochneukirchen-Gschaidt. Für heuer sind viele Projekte zur Entwicklung unserer Gemeinde geplant. Die Kanalsanierung in Hochneukirchen geht in den dritten Bauabschnitt und soll mit Jahresende abgeschlossen sein. Der im letzten Jahr präsentierte Trinkwasserplan gibt uns eine Richtung vor, wie wir die Versorgungssicherheit in unserer Gemeinde erhöhen können. Oberste Priorität ist es, eine Entscheidung für Kirchschlagl herbeizuführen, ob eine öffentliche Versorgung entstehen soll oder nicht. Mein Ziel ist es, all jenen zu helfen, die Hilfe benötigen und zugleich niemanden zu einem Anschluss zu verpflichten. Unabhängig davon wird es einen solidarischen Gedanken der Bewohner\*innen von Kirchschlagl brauchen, damit das Projekt zu Stande kommt.

Bereich der Glasfaserinfra-2022 weitere struktur werden Ortschaften an das Glasfasernetz angeschlossen. Mir ist bewusst, dass dieser Ausbau schneller voran gehen könnte, wir sind jedoch von unseren Partnern abhängig. Besonders freut es mich, dass in Offenegg der Ausbau durch die Kabelplus gestartet wird. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Gerald Reindl für sein Engagement bedanken. Er konnte durch seinen persönlichen Einsatz die Geschäftsführung der Kabelplus von einem Ausbau überzeugen.

In den letzten Wochen waren wir in der Gemeindeverwaltung und in der Kinderbetreuung stark von der Corona Pandemie betroffen. An dieser Stelle gilt allen Gemeindebediensteten ein besonderer Dank. Wir sind gemeinsam gut durch diese schwierige Zeit gekommen und haben Anpassungsfähigkeit bewiesen. Die Serviceleistungen für alle Bürger\*innen konnten in gewohnter Form aufrechterhalten werden.

Ihr Bürgermeister Thomas Heissenberger



#### IMPRESSUM

 ${\it Medien in haber, Herausgeber, Redaktion:}$ 

Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt Bgm. Thomas Heissenberger

Design-Vorlage: Chriativ e.U., www.chriativ-grafik.at

**Druck:** Products4more Vertriebs- & System GmbH, Wr. Neustadt

Verlagsort: Hochneukirchen

**Anschrift:** 2852 Hochneukirchen, Hauptstraße 26,

Tel.: 02648/20206, Fax DW 30

E-Mail: marktgemeinde@hochneukirchen-gschaidt.at

#### Neuwahl Vizebürgermeister

Nachdem **Erwin Höller** aus persönlichen Gründen sein Amt im Gemeindevorstand und als Vizebürgermeister mit 30. November 2021 zurückgelegt hat, wurde in der Gemeinderatssitzung am 9. Dezember 2021 **Andreas Kager** zum neuen Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderat gewählt. Am 10. Dezember 2021 wurde er von Bezirkshauptmann

Mag. Markus Sauer feierlich angelobt.

Vbgm. a.D. Erwin Höller bleibt weiterhin Gemeinderatsmitglied. Er übernimmt das Mandat im Prüfungsausschuss anstelle von Vbgm. Kager. Am 4. März 2022 wurde GR **Markus Prandstötter** zum neuen Vorsitzenden des Prüfungsausschusses gewählt. ■



Vbgm. Andreas Kager

#### Voranschlag 2022

Der Voranschlag 2022 wurde im Gemeinderat am 9. Dezember 2021 beschlossen. Das Ergebnis des Finanzierungsvoranschlages ist mit € 105.400,- negativ, jenes des Ergebnisvoranschlages mit € 187.700,- negativ.

Ausgaben für folgende Projekte sind in der investiven Gebarung veranschlagt: Baulandaufschließungszone Landstraße mit Kanal-, Wasserund Straßenbau mit Kosten i.H.v. € 183.400,-. € 30.000,- sind für den Heizkesseltausch im Wohnhaus Kastanienweg berücksichtigt. Für dieses Projekt kann eine Bundesförderung über die "Raus aus Öl und Gas"-Aktion beantragt werden.

Für die Kanalsanierung Hochneukirchen sind € 500.000,- vorgesehen, wobei die Finanzierung über eine Darlehensaufnahme erfolgt. Im Zuge dessen sollen auch Straßensanierungen und die Erneuerung der Straßenbeleuchtung erfolgen,

wofür Kosten von € 40.000,- bzw. € 20.000,- reserviert sind.

Für die Wiederaufnahme des Betriebs im Gemeindegasthaus sind Kosten für Umbauarbeiten i.H.v. € 65.000,- veranschlagt. Für den Umbau des Geschäftslokals in der Hauptstraße 33 sind € 400.000,- berücksichtigt, was mit einer Darlehensaufnahme finanziert werden soll.

Für das Güterwegerhaltungsprogramm sind Ausgaben i.H.v. € 29.000,- und Förderungen i.H.v. € 17.400,- veranschlagt. All diese Projekte können nur dank großzügiger Unterstützung des Landes NÖ sowie des Bundes verwirklicht werden.

In der operativen Gebarung sind beispielsweise € 10.000,für die Wildbachverbauung,
€ 25.000,- für einen neuen
Schneepflug für den LKW sowie
€ 35.000,- für einen neuen Pick-Up
am Bauhof veranschlagt. Weiters
sind etwa € 2.500,- für einen neuen Drucker in der Volksschule und
€ 3.000,- für einen neuen BauhofZaun vorgesehen.

#### Füllen von Swimming-Pools und Teichen

Wir weisen darauf hin, dass das Füllen von Swimming Pools oder Teichen über Hydranten ausschließlich nach vorheriger Verständigung der Gemeinde erfolgen darf. Melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter 02648/20206 oder direkt bei Wassermeister David Beiglböck unter 0664/88906698.

Der Wasserverbrauch wird dann unter Berücksichtigung der aktuellen Wasserbezugsgebühr verrechnet.

#### Rechnungsabschluss 2021

Der Rechnungsabschluss 2021 wurde am 17. März 2022 im Gemeinderat beschlossen. Wir geben wie alljährlich einen kurzen Einblick in die Gemeindegebarung des abgelaufenen Jahres.

#### Ergebnisrechnung:

Erträge: € 3.845.615,09 Aufwendungen: € 3.764.103,51 Nettoergebnis: € 81.511,58

Erfreulicherweise konnte ein positives Nettoergebnis erreicht werden, was bedeutet, dass die Erträge die Aufwendungen überstiegen haben.

Positiv ausgewirkt haben sich beispielsweise das weiterhin niedrige Zinsniveau sowie höhere Einnahmen durch Aufschließungsabgaben aufgrund vieler Bauvorhaben. Nachdem die Abgabenertragsanteile im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie deutlich gesunken sind, sind sie 2021, auch aufgrund des zweiten Gemeinde-Hilfspake-

tes des Bundes, wieder angestiegen. Dieses Paket beinhaltete auch die Aufstockung der Zuschüsse des Bundes aus dem Strukturfonds.

Bei der Kommunalsteuer konnten höhere Einnahmen als budgetiert verzeichnet werden, was vor allem an den Bauunternehmen liegt, die mehr als ein halbes Jahr am Stück im Gemeindegebiet tätig sind. Mehrausgaben gab es bei den Kosten für Unwetterschäden aufgrund des Starkregenereignisses im vergangenen August.

Der Schuldenstand (Gemeinde und Infrastruktur KG gesamt) betrug am Jahresende € 5.754.300,- Vom Gesamtschuldenstand entfallen € 3.988.000,- auf Schulden für Miethäuser, Wasserleitungen und Kanal, deren Tilgung durch Gebühren und Mieteinnahmen abgedeckt ist und somit den Gemeindehaushalt nicht belasten.

Die Schulden für jene Bereiche, die aus den allgemeinen Einnahmen

abzudecken sind (z.B. Straßenbau, Mittelschule, Kindergarten Hochneukirchen) betragen € 1.766.300,-. Nur diese Schulden belasten die Gemeinde wirklich geben Aufschluss über den Verschuldungsgrad der Gemeinde.

#### Projekte:

Ein großes Projekt war die Sanierung der Ortsdurchfahrt Burgerschlag mit Ausgaben i.H.v. € 174.700,-. Finanziert wurde es zu 50% über das Kommunale Investitionsprogramm des Bundes.

Für die Kanalsanierung in Hochneukirchen wurden im Jahr 2021 € 595.200,- ausgegeben. Aufgrund der vorhandenen Liquidität war noch keine Darlehensaufnahme dafür notwendig. Diese wird im Jahr 2022 erfolgen.

Die Ausgaben für die Güterwegerhaltung i.H.v. € 26.200,- wurden zu 60% über Zuwendungen des Landes finanziert.

Aufwendungen	2021 (inkl. AfA)	2020 (inkl. AfA)	2019
Volksschule	87.100,-	76.700,-	78.300,-
NÖ Mittelschule	253.200,-	204.500,-	237.300,-
Kindergärten/TBE	268.800,-	232.400,-	218.500,-
Krankenanstaltenfonds	399.400,-	377.700,-	368.800,-
Winterdienst	97.200,-	39.800,-	72.900,-
Wasserversorgung	197.700,-	195.300,-	108.400,-
Abwasserentsorgung	432.800,-	439.400,-	294.800,-
Abfallentsorgung	107.400,-	103.300,-	94.500,-
Nettoschuldendienst	338.600,-	426.300,-	261.100,-

Erträge	2021	2020	2019
Grundsteuer A (landw. Betriebe)	8.200,-	9.200,-	18.600,-
Grundsteuer B (sonst. Grundst.)	99.200,-	98.300,-	81.000,-
Kommunalsteuer	50.400,-	38.900,-	42.200,-
Ertragsanteile Bund	1.482.400,-	1.269.500,-	1.388.200,-
Strukturhilfe Land	204.300,-	200.800,-	209.800,-
Finanzzuschuss Bund	178.000,-	78.000,-	80.300,-







# HUTWISCH MARKT

kaufen Sie Produkte aus der Region!

9.04.2022

im

## PFARRHEIM

HOCHNEUKIRCHEN
9Uhr bis 13Uhr

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Covid-Maßnahmen statt!

### Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein überwältigendes Zeichen der großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute. Um diese Welle der Solidarität direkt und rasch für die ukrainische Bevölkerung spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich eine eigene Koordinierungs-Plattform "Niederösterreich hilft" eingerichtet.

Wer Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden unterstützen will oder Betten und Unterkünfte zur Verfügung stellen möchte, erhält unter der Hotline +43 (0) 2742/9005-15000 oder via Mail noehilft@noel.gv.at Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Website www.noehilft.at
Bankkonto NOE HILFT
IBAN AT74 3200 0000 1380 0008

Eine Information des Landes Niederösterreich

#### Krieg in der Ukraine - keine Angst, aber Vorsorge

Seit die Kämpfe in der Ukraine begonnen haben, haben viele Menschen in Niederösterreich Sorge um ihre Sicherheit. Sorge um die Versorgung, die Gesundheit, die Familie. Das ist nur allzu verständlich. Und sich Gedanken machen ist auch gut. Angst haben ist schlecht, und für Angst besteht auch kein Grund. Mit Vorsorge und Vorrat sind Sie für die meisten Probleme – auch im Zusammenhang mit der Ukrainekrise – gerüstet.

Die meisten Sorgen machen sich die Menschen wegen der Energieversorgung und seit den Zwischenfällen in den ukrainischen AKWs wegen einer möglichen Atomgefahr. Fragen wie "brauche ich einen Schutzraum", "brauche ich Kaliumjodidtabletten" oder "wie kann ich mich gegen Strahlung schützen" werden jetzt wieder oft an den Zivilschutz gestellt. Gleich vorweg: die Experten des Landes beruhigen hier.

Die Tabletten werden bei einem Strahlenunfall im Umkreis von 200 km ausgegeben – die ukrainischen AKWs sind etwa 700 km entfernt. Die Tabletten werden nur auf Anordnung der Behörden eingenommen, sie sind im Fall des Falles vor allem für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Bei Personen über 40 Jahren können sie sogar schädlich sein.

Bei einem Störfall in einem AKW im Kriegsgebiet vergehen – je nach Wetterlage – rund 30 Stunden, bis die Strahlung zu uns kommt. Seit Tschernobyl verfügt Europa über ein dichtes Netz an Messstellen, so dass die Bewegung einer radioaktiven Wolke genau beobachtet werden kann. Damit haben die Behörden genügend Zeit, die Bevölkerung zu warnen und Verhaltensanweisungen zu geben. Gerade Österreich verfügt über ein ausgezeichnetes Frühwarnsystem, mit flächendeckendem Sirenenalarm, bestens gerüstetem öffentlichrechtlichem Rundfunk und mehr. Ein eigener Schutzraum wird nach Expertenmeinung nicht notwendig sein. Wichtiger ist ein Vorrat, damit Sie gegebenenfalls das Haus ein paar Tage nicht verlassen müssen.

Das gleiche gilt für die Energieversorgung. Falls Strom und/oder Gas ausfallen, müssen die wichtigsten Vorräte schon zu Hause sein. Damit sind nicht Hamsterkäufe gemeint, sondern gut überlegte Bevorratung. Sie ist sowieso wichtig, denn die Möglichkeit eines Blackouts ist auch ohne Ukrainekrieg durchaus real. Wenn Sie gut vorbereitet sind – von Lebensmitteln über Hygieneartikel bis Kochgelegenheit und Taschenlampe – brauchen Sie vor einem Energieausfall oder einigen Tagen Ausgangsbeschränkungen keine Angst zu haben. Dazu einige organisatorische Vorbereitungen innerhalb der Familie – wer kümmert sich um die Kinder, was ist mit pflegebedürftigen Angehörigen, wie geht es am Arbeitsplatz/in der Firma weiter – und Sie sind gut gerüstet.

Nähere Auskünfte und Tipps für die richtige Bevorratung erhalten Sie beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband.

NÖZSV

Tel.: 02272-61820

Mail: noezsv@noezsv.at



#### Impfmöglichkeit bei Dr. Wanecek

Es gibt **jeden Dienstag** die Möglichkeit, sich von 7.00 - 11.00 Uhr in der Ordination Dr. Wanecek gegen Covid-19 impfen zu lassen. Eine Terminbuchung online ist nicht mehr möglich bzw. erforderlich.

Die Bevölkerung wird ersucht, sich vorab telefonisch einen Termin in der Ordination zu vereinbaren, um den Impfstoff je nach Bedarf bestellen zu können und überschüs-

sige bzw. offene Impfdosen zu vermeiden.

Verimpft werden die Impfstoffe von Biontech/Pfizer und Novavax. Es sind Erst-, Zweit- oder auch Auffrischungsimpfungen möglich.

Bei Fragen oder zur Terminvereinbarung setzen Sie sich bitte direkt mit der Ordination Dr. Wanecek unter 02648/20205 in Verbindung.

#### Eintragungszeiten Volksbegehren

Folgende Volksbegehren liegen im Mai zur Eintragung auf:

- Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
- Arbeitslosengeld RAUF!
- Stoppt Lebendtier-Transportqual
- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!

- NEIN zur Impfpflicht
- Mental Health Jugendvolksbegehren

Bitte beachten Sie, dass Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung abgegeben haben, keine Eintragung mehr vornehmen können, da die Unterstützungserklärung bereits als Eintragung gilt.

Erläuterungen zu den jeweiligen Volksbegehren liegen im Eintragungszeitraum am Gemeindeamt auf und sind auch unter www.oesterreich.gv.at einsehbar.

#### Eintragungszeiten

Montag, 2. Mai 2022 von 8.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, 3. Mai 2022 von 8.00 - 20.00 Uhr

Mittwoch, 4. Mai 2022 von 8.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag, 5. Mai 2022 von 8.00 - 16.00 Uhr

Freitag, 6. Mai 2022 von 8.00 - 20.00 Uhr

Samstag, 7. Mai 2022 von 8.00 - 10.00 Uhr

Montag, 9. Mai 2022 von 8.00 - 16.00 Uhr

#### **Personal**

**Dominic Pöheim** aus Maltern tritt am 1. April seinen Dienst als Bauhofmitarbeiter mit 40 Wochenstunden an. Der Gemeinderatsbeschluss dazu erfolgte in der Sitzung am 9. Dezember 2021. Sein Aufgabengebiet umfasst u.a. die Grünraum- und Friedhofspflege, die Überwachung der Wasser- und Abwasserversorgungsanlagen sowie den Winterdienst.





#### Glasfaserausbau Offenegg

Die Kabelplus GmbH hat in Offenegg mit dem Glasfaserausbau gestartet. Bis zum Sommer 2022 sollen die ersten Anschlüsse aktiviert werden. Bgm. Thomas Heissenberger freut sich über die positive Entwicklung im Bereich des Glasfaserausbaus in Hochneukirchen-Gschaidt und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Kabelplus GmbH.



von links: Bgm. Thomas Heissenberger, Gerald Reindl,
Marco Steuer und Armin Csar

#### Kanalsanierung Hochneukirchen

Nach den erforderlichen Vorarbeiten konnten im Zuge der Kanalsanierung in Hochneukirchen die Asphaltierungsarbeiten im November 2021 in der Vereinsgasse und am Semmering erfolgreich abgeschlossen werden. Somit wurde auch der zweite Bauabschnitt des Kanalsanierungsprojektes laut Zeitplan fertiggestellt.

Wir danken für das Verständnis der Anrainer hinsichtlich der Verkehrseinschränkungen über diesen Zeitraum.

Im Jahr 2022 wird mit der Auftrennung des Kanals in der Hauptstraße sowie mit den Lückenschlüssen zur Kirchengasse fortgesetzt. Weiters werden Sanierungsmaßnahmen am Kurzen Weg und in der Waldgasse durchgeführt.

Am Gartenriegel wird nach den Sanierungsmaßnahmen noch die Straße asphaltiert. Auch die Regenwasser-Rückhaltemaßnahmen zwischen Hochneukirchen und Kirchschlagl sind für heuer vorgesehen.



Asphaltierungsarbeiten in der Vereinsgasse und am Semmering: von links: Bgm. Thomas Heissenberger, Franz Hofer (Fa. Klöcher-Bau) und GfGR Gabriela Diewald





### Der Umweltgemeinderat informiert.

### JETZT Ölheizung tauschen

Aktuell sind wir alle mit enorm gestiegenen Treibstoffpreisen konfrontiert. Auch Heizöl ist sehr teuer geworden. Parallel dazu wurden die Förderungen für den Austausch von Ölheizungen angehoben. Zusätzlich kann man mit dem Tausch der Ölheizung seinen Beitrag gegen den Klimawandel leisten. Zusammengefasst ist jetzt der ideale Zeitpunkt für den Heizungstausch!

Mit besten Grüßen, Ihr Umweltgemeinderat David Frühstück



## Nutzen auch Sie die Chance zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger

#### **Umsteigen lohnt sich!**

Im Neubau ist es in NÖ bereits seit 2019 verboten Ölheizungen einzubauen. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch im Altbestand Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut, dass der Umstieg von Öl auf erneuerbare Heizsysteme noch nie so günstig war wie jetzt!

#### Raus aus dem Öl - Förderaktion

Mit Bundes- und Landesförderungen warten insgesamt bis zu 10.500 Euro! In der Regel ist damit rund die Hälfte der Investitionskosten für die neue Heizung gedeckt. So finanziert sich der Umstieg über die Energieeinsparung durch die bessere Heiztechnik und den günstigeren Brennstoff wie von selbst. Der Heizkesseltausch kann auch unter bestimmten Voraussetzungen steuerlich als Sonderausgabe geltend gemacht werden. Für einkommensschwache Haushalte wird er sogar bis zu 100 Prozent gefördert!



© eNu

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine **klimafreundliche**  **Heizung**. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Raus aus dem Öl wird vom **Land NÖ** mit einem Direktzuschuss bis zu 3.000 Euro – max. 20% der Kosten – gefördert. Das Ansuchen auf Landesförderung kann bis 31. Dezember 2022 online gestellt werden.

Auch die **Bundesförderungsaktion** wird fortgesetzt. Gefördert wird der Anschluss an Nahund Fernwärme sowie der Umstieg auf Holzzentralheizung oder Wärmepumpe. Bis zu 7.500 Euro bzw. max. 50 % der förderungsfähigen Kosten, können für den Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau (Ein-/Zweifamilienhaus oder Reihenhaus) abgeholt werden. Einreichen können nur Privatpersonen.

#### **Unabhängige Beratung**

Die "Erneuerbare-Wärme-Coaches" der Energieberatung NÖ stehen Ihnen bei der Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite. Sie unterstützen bei der Analyse des Wärmebedarfs direkt vor Ort. Sie erarbeiten eine Empfehlung für ein geeignetes erneuerbares Heizsystem, informieren Sie umfangreich über Finanzierungsund Fördermöglichkeiten und die Öltankentsorgung.



#### **Abfall**

#### Mülltrennung

Es wird ausdrücklich ersucht, bei den Müllinseln auf Mülltrennung sowie Sauberkeit zu achten. Speziell der Zustand der Müllinsel in Gschaidt war in jüngster Vergangenheit nicht immer zufriedenstellend.

Zudem ist leider im Besonderen am Straßenrand zwischen Hochneukirchen und Harmannsdorf in letzter Zeit zu beobachten, dass viele Aludosen weggeworfen werden.. Wir bitten Sie, Ihren Abfall in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen.

#### Abholung Müllsäcke

Wir bitten um Verständnis, dass Restmüll- und Kunststoffsäcke nicht aus allen Straßenzügen abgeholt werden können. Die Abholung erfolgt von einigen zentralen Plätzen.

Anderenfalls würden Zeitaufwand und Kosten der Entsorgung unverhältnismäßig steigen. Weiters sind die Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten für die Fahrzeuge nicht in allen Straßen optimal gegeben und die Fahrzeuge würden außerdem dem Straßenzustand zusetzen.



Plastikflaschen im Altpapier-Container bei der Müllinsel in Gschaidt

#### Biomüllentsorgung

Ab Juli 2022 wird im Gemeindegebiet die Entsorgung von Biomüll im 14-Tages-Rhythmus über die Fa. Buchegger aus Krumbach angeboten. Der entsprechende Gemeinderatsbeschluss wurde am 17. März gefasst.

Möglich sind 120-Liter-Tonnen oder 240-Liter-Tonnen (z.B. für Gewerbebetriebe). Die Kosten belaufen sich pro Liegenschaft auf € 290,- inkl. USt. für die 120-Liter-Tonne. Die Verrechnung erfolgt vierteljährlich mit den Gemeindeabgaben.

In den wärmeren Monaten von März bis November werden die Behälter insgesamt fünf Mal im Zuge der Entleerung gereinigt.

Falls Sie Interesse an einer Biomüllentsorgung haben, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

## Folgende Abfälle gehören in die Biotonne:

- Speisereste
- Obst- und Gemüseabfälle
- verdorbene Nahrungsmittel
- Eierschalen
- Schnittblumen
- Brotreste
- Pflanzenabfälle
- Grasschnitt
- Salatsaucen
- Kaffeefilter und Teesud
- Fisch, Fleisch und Knochen
- Holzasche (abgekühlt)

#### Bewerbung Immobilien

Die Gemeinde bietet Liegenschaftseigentümer\*innen an, ihre zum Verkauf stehenden Grundstücke, Gebäude oder auch Mietobjekte in die Immobilienliste aufzunehmen. Diese ist auf der Gemeindewebsite abrufbar und wird an der Amtstafel ausgehängt.

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit den MitarbeiterInnen am Gemeindeamt in Verbindung.





#### Einer der meist wiederverwendeten Rohstoffe

Altpapier ist ein wichtiger Bestandteil in der Papier- und Kartonproduktion. So werden beispielsweise in Österreich pro Jahr rund 1,5 Mio. Tonnen gesammelt, davon werden rund 1,16 Mio. Tonnen einem Recycling zugeführt. Das entspricht einer Recyclingrate von 77,6 %. Dadurch ist Österreich weltweit einer der Spitzenreiter im Verwerten von Altpapier.

In der Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt wird das Altpapier in den jeweiligen Containern auf den Müllinseln gesammelt.

#### Zum Altpapier zählen:

- Zeitungen
- Kataloge, Prospekte
- Hefte, Briefe, Kuverts (auch mit Adressfenster)
- Schreib- und Büropapier
- Bücher (ohne Einband)
- Kartonagen, Schachteln (flachgelegt, aber nicht zerrissen)
- Packpapier, Papiertragetaschen, Papiersäcke restentleert (z. B. Mehlund Zuckersackerl)

#### Das gehört nicht hinein:

- Kunststoffbeschichtete Kartonverpackungen
- · Kohle- und Durchschlagpapier
- Wachs- und Einwickelpapiere
- Fotos, beschichtete Ansichtskarten

#### Wichtige Informationen die zu berücksichtigen sind:

Keine Verunreinigungen, wie z.B. Speisereste, auf dem Papier oder Karton Keine anderen Abfälle, wie z.B. Kunststoff oder Metall, in den Papierbehälter einbringen.















"Von der Wiege bis zur Bahre", heißt es im Volksmund – so sind auch die Initiativen der familienfreundlichen Gemeinde lebensumspannend.

#### Begrüßung Babys

Wir freuen uns über jedes neugeborene Baby in der Gemeinde und so werden wir die Neuankömmlinge zukünftig auch nach außen sichtbar mit einer Willkommensfahne begrüßen.

Zur Geburt gibt es weiters von der Gemeinde als Geschenk eine flauschige Babydecke mit dem Gemeindewappen sowie eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 60,- in Form von Buckeltalern.

#### Urnensäulen

Im Vorjahr wurden auf den Friedhöfen in Hochneukirchen und Gschaidt sieben bzw. acht Plätze für die Errichtung von Urnensäulen geschaffen. Diese können jederzeit wie ein Grab eingelöst und nach eigenem Geschmack auch gestaltet werden.

Für die Einlöse auf 10 Jahre sind € 600,- zu bezahlen, zuzüglich € 300,- für das Fundament. Die Verlängerungsgebühren für weitere 10 Jahre betragen € 400,-. Pro Urnengrabstelle können vier Urnen aufbewahrt werden. Melden Sie sich bitte bei Interesse am Gemeindeamt.

## Familienfreundliche Gemeinde Hochneukirchen-Gschaidt





Design der Willkommensfahne



Die neuen Babydecken mit Gemeinde-Wappen





#### Landgasthof Höller

Als Beitrag zur Förderung der Kommunikation in der Gemeinde ist der Landgasthof Höller in Gschaidt ab sofort sonntags und fallweise auch feiertags wieder geöffnet.

Speisen werden in gewohnter, regionaler Qualität angeboten. Um Reservierung wird gebeten. Nach Vereinbarung sind auch Nächtigungen möglich.





### Kondi-Events im April

3.4. – 24.4. Rund um den Topfen | 3.4. Markt in Krumbach | 9.4. Hutwischmarkt 13.4. Markt in Neckenmark | 23./24.4 Weiberfrühstück | 30.4. Markt in Unterfrauenhaid Weitere Infos & aktuelle Öffnungszeiten unter www.diezuckerbäckerin.at

#### Topothek von Hochneukirchen-Gschaidt ist online

Was ist eine Topothek? Es handelt sich hierbei um eine Plattform und zugleich ein regionalhistorisches Nachschlagewerk für die Sicherung und Sichtbarmachung von privatem, historischem Material und Wissen. Ziel einer solchen ist es, die Geschichte einer Gemeinde auf eine Ebene zusammenzuführen und das historische Erbe zu digitalisieren. Ein großer Dank richtet sich an den Gründer Mag. Alexander Schatek für dieses wertvolle Werkzeug.

Die Topothek der Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt ist nun online und für alle Bürger\*innen und Interessent\*innen frei zugänglich! Ein kleines Team, bestehend aus dem Heimatforscher und Ehrenbürger Markus Wieser, vVL Karin Mattes, Ernst Osterbauer, Rudolf Milchrahm, Karl Lackner, Edith Wieser-Mayrhofer, Friederike Gamperl, Tobias Höller, mit kurzfristiger Unterstützung der Ferialpraktikantin am Gemeindeamt, Nina Binder, hat sich zusammengefunden und die Sammlerstücke (Fotos, Niederschriften, Handwerksobjekte, Insektensammlung) aus dem privaten Vermögen von Markus Wieser für die weitere Bearbeitung aufbereitet. Eine Vielzahl des Materials wurde bereits eingescannt, hochgeladen und beschlagwortet. Nun kann sich das Ergebnis sehen lassen und ist somit für die Nachwelt gesichert. Die Dateiinhalte können nach Schlagworten, Datum oder auch Blickwinkel auf der Karte gefunden werden.

Vereine und Privatpersonen sind aufgerufen, sich am Gemeindeamt zu melden, wenn sie Interesse haben, ihr Archiv der Gemeinde-Topothek zur Verfügung zu stellen. Je mehr Material gesammelt werden kann, desto interessanter wird diese Plattform für die Besucher\*innen. Auch Fotos aus den letzten Jahren, die für die Allgemeinheit interessant sein könnten, sind bereits "Geschichte" und können gerne hochgeladen werden.

"Die Dokumentation der Geschichte von Hochneukirchen-Gschaidt ist mir persönlich ein großes Anliegen. Mit der Topothek gibt es nun die ideale Plattform zur bildlichen Darstellung dieser Geschichte. Alte Fotos,



Die ehemalige Tankstelle in Hochneukirchen im Dezember 1978 ©Markus Wieser

die wahrscheinlich im Laufe der Zeit verschwinden würden, können in der Topothek archiviert und auch entsprechend beschriftet werden. Erinnerungen an die Vergangenheit, an viele Menschen, die nicht mehr unter uns sind, sollen dadurch aufleben.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die zur Entstehung dieses Bildarchives beitragen und lade dazu ein, die Topothek immer weiter zu befüllen."

Thomas Heissenberger Bürgermeister

Hier geht's zur Topothek von Hochneukirchen-Gschaidt: hochneukirchen-gschaidt.topothek.at



Ab April 2022 arbeite ich im Haus 33 in 2860 Kirchschlag, Hofwiese 33

PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXIS Hartwig Rogge Dipl.-Psych. Dr. jur. Psychotherapeut

www.drrogge.at

Terminvereinbarungen telefonisch (0664 7312 4595) oder via e-mail (drrogge@a1.net)



#### Aus der Bücherei

In der ersten Ausgabe des Gemeindeboten erfolgt ein Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2021.

In den drei Lockdown-Phasen war die Bücherei insgesamt 12 Wochen lang geschlossen.

- 1. Lockdown:
- 8. Jänner bis 10. Februar 2021
- 2. Lockdown:
- 1. April bis 5. Mai 2021
- 3. Lockdown:
- 19. November bis 15. Dezember 2021

Trotz dieser widrigen Umstände zeigt die Statistik eine hohe Besu-

cheranzahl auf und es waren sehr viele Buchentlehnungen zu verzeichnen.

Besucher\*innen: 621

Erwachsene: 204

Kinder und Jugendliche: 417

Anzahl der Entlehnungen: 826

Die Bibliothekare wünschen allen Besucher\*innen viel Freude beim Lesen. Wir werden uns weiterhin bemühen, allen Leser\*innen eine große Auswahl an Lektüren anzubieten.

die Gemeindebibliothekare Sonja Trenker und Ernst Osterbauer

#### Praktika bei europäischen Institutionen

Die europäischen Institutionen bieten immer wieder die Möglichkeit, Praktika oder Studienaufenthalte zu absolvieren.

Nähere Infos dazu finden Sie unter www.noeregional.at/ eupraktika.















## NÄHE IST

## EIN TEIL VON UNS.

## WIR SIND FÜR SIE VOR ORT!

#### **UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN**

Mo: 08:00-12:00 Uhr 08:00-12:00 Uhr Mi:

Fr: 08:00-12:00 Uhr/14:00-17:00 Uhr

#### **BERATUNG NACH VEREINBARUNG**

07:00-19:00 Uhr Mo - Fr: 08:00-12:00 Uhr Sa:





# 

# 26., 28. & 29. Mai 2022 in der Gschoada Halle

**DO** 26. Mai

10 Uhr Festgottesdienst in der Gschoada Halle

11 Uhr Frühschoppen mit der

Blasmusikkapelle Stadtschlaining

15 Uhr Empfang der Gastkapellen & Gästekonzerte

19 Uhr "Gschoada Combo"

SA 28. Mai 14 Uhr Blasmusiktreffen mit Bezirksmarschmusik-

bewertung am Dorfplatz in Gschaidt

17 Uhr Gemeinsames Spiel & Gästekonzerte

20 Uhr Partystimmung mit unseren Freunden

"Die Balbachtaler" aus Deutschland

**SO** 29. Mai

11 Uhr Frühschoppen mit dem

Musikverein Hochneukirchen

14 Uhr Oberkrainer-Ausklang mit "Die Spüleit"

# MUSIKVEREIN GSCHALDTA





musikverein\_gschaidt



Musikverein Gschaidt

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Instrumenten, Noten, Tracht & Erhaltung des Musikheimes.

## Veranstaltungskalender 2022

### April

- Osterbasteln der Dorferneuerung Hochneukirchen
- 3. 24. Alles rund um den Topfen in der Konditorei Beiglböck
- 9. Flurreinigung in den Rotten
- 9. Hutwischmarkt im Pfarrheim
- 16. Osterfeuer der FPÖ auf der Motocrossbahn
- 17. Osterfeuer der Dorferneuerung Gschaidt am Luckerbauer Riegel
- 23. 24. Weiberfrühstück in der Konditorei Beiglböck
- 30. Firmung für Hochneukirchen und Gschaidt
- 30. Kabarett des BhW mit Tom Schwarzmann im Festsaal

#### Mai

- 8. Seniorenmesse in Hochneukirchen
- 15. Zaubererkirtag, Tag der
   Feuerwehr, Florianimesse,
   Pfarrheuriger in
   Hochneukirchen
- 26. 29. Musikfest des MV Gschaidt in der Gschoada Halle

#### luni

5. - Erstkommunion in Hochneukirchen

- 6. Erstkommunion in Gschaidt
- 6. Themenwanderung des TVV
- Konzert im Wehrobergeschoß
   mit Rita Payes
- 11. 12. Blaulichtparty und Feuerwehrfest in Hochneukirchen
- 16. 18. Aufführungen des Theatervereins im Festsaal
- 25. 26. Musik & More Open Air im Schwarzen Graben
- Seniorenmesse mit Gratulation der Jubilare und Kirtag in Gschaidt (Herz-Jesu Sonntag)
- 26. Kirtag in Harmannsdorf

#### Juli

- 2. Hutwisch-Berglauf
- 3. Dorffest des MVHochneukirchen
- 8. Konzert im Wehrobergeschoß mit JBBG smal
- 10. Hutwisch-Gedenkmesse
- 15. Beachparty derDorferneuerung Gschaidt
- 17. HI. Messe in Kirchschlagl
- 24. Kirtag und Tag der Blasmusik in Gschaidt
- 31. Hl. Messe bei den Wetterkreuzen in Harmannsdorf

#### **August**

- 6. 7 Feuerwehrheuriger der FF Maltern; Nassbewerbe am Samstag
- 13. Vereinsmehrkampf anlässlich "50 Jahre Sportunion"
- 15. Tag des Sports und Festakt"50 Jahre Sportunion"
- 21. Kirtag in Hochneukirchen,Tag der Blasmusik

#### September

- Wandertag derDorferneuerung Gschaidt
- 4. Hl. Messe in Züggen
- 11. Gottesdienst am Dreiländerstein
- 16. Konzert im WehrobergeschoßDuo Aliada
- 18. Wandertag des TVV
- 25. Wandern und Schlemmen am Hutwisch

#### Oktober

- Erntedankfest mit Agape im Pfarrheim Gschaidt
- 9. Erntedankfest mit Agape im Pfarrheim Hochneukirchen

#### **November**

- 12. Kabarett des BhW mit

  Guggi Hofbauer im Festsaal
- 19. Hutwischmarkt im Pfarrheim

- 19. Jahreshauptversammlung der Dorferneuerung Gschaidt im Gasthaus Brandstetter
- 20. Jahreshauptversammlung MV Hochneukirchen im Festsaal
- 25. Eröffnung der Adventfenster in Hochneukirchen

#### Dezember

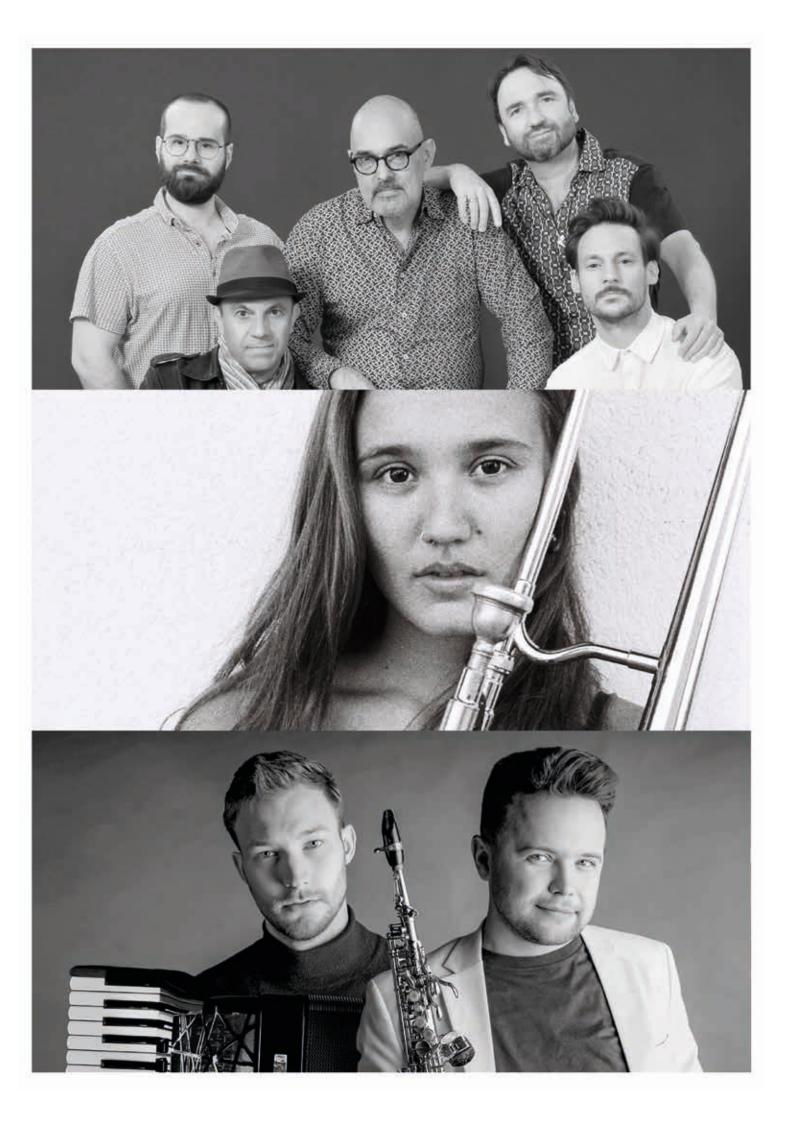
- 8. Jahreshauptversammlung der FF Hochneukirchen im Festsaal
- 11. Mitgliederversammlung der FF Maltern im Feuerwehrhaus
- 17. Adventfeier des
  Seniorenbundes Gschaidt im
  Gasthaus Brandstetter
- 18. Blutspendeaktion der Feuerwehren im Festsaal

#### Jänner 2023

- Neujahrskonzert des MV
   Hochneukirchen im Festsaal
- 7. Feuerwehrball der FF Maltern im Festsaal
- 14. Feuerwehrball der FF Gschaidt im Festsaal

#### Februar 2023

- Faschingsfeier des Seniorenbundes Gschaidt im Gasthaus Brandstetter
- 21. Noantreffen des MV Hochneukirchen





#### Wehrobergeschoß der Pfarrkirche Hochneukirchen i.d. Buckligen Welt

#### Programmvorschau 2022



(!) Samstag 11. Juni 2022, 19.30

## Rita Payes Quartett

Rita Payes - trb, voc / Elisabeth Roma - git Horatio Fumero - bass / Juan R. Berbin - dr, perc

25€ / 13€ (VV 23€ / 12€) www.youtube.com/watch?v=WMTMp8EM1VI

FR. 8.Juli 2022, 19.30

## JBBG smal - Gran Riserva

H. M. Schaffer - tr, voc / H. v. Kalnein - sax, fl Karen Asatrian - keyb. / Thomas Wilding - bass / Tom Stabler - drums

25€/13€ (VV 23€/12€)

www.youtube.com/watch?v=PZv81N5n6cc

Fr. 9. September 2022, 19.30

Duo Aliada "east -west"

Musik von Grieg, Stravinsky, Lutosławski, Gershwin, Corea, Skweres Bogdan Laketic - Acc / Michal Knot - sax

> 25€/13€ (VV 23€/12€) www.youtube.com/watch?v=x3ZBfO srts

Geschenktipp: Jahres-Abonnement 2022

60€ / Jugendliche und Studenten 30€

Info und Vorverkauf: Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt (02648/20206) marktgemeinde@hochneukirchen-gschaidt.at Iban: AT813219500001150010

#### Informationen aus dem Musikschulverband

#### Unterrichtssituation:

Wir freuen uns über die Lockerungen, die im März in Kraft getreten sind. Der Unterricht darf nun wieder uneingeschränkt stattfinden. Der Ensemble- und Einzelunterricht sowie die Kooperationen mit den Volksschulen sind wieder möglich. Wenn es notwendig ist, bieten wir natürlich auch weiterhin Onlineunterricht an.

#### Veranstaltungen:

Wir werden im Frühjahr wieder kleine Klassenabende und Prüfungen mit Publikum veranstalten. Auch zwei Schlusskonzerte, in Krumbach und Hochneukirchen, sind in Planung. Die genauen Termine werden in den nächsten Wochen fixiert.

Bei den Feierlichkeiten anlässlich "100 Jahre Niederösterreich" in Wr. Neustadt werden wir auch mit einigen Schüler\*innen vertreten sein.

#### Schnupperstunden:

Die Musiklehrer\*innen bieten wieder gratis Schnupperstunden an. Sollte sich Ihr Kind für ein Instrument interessieren, können Sie uns gerne kontaktieren. Näheres dazu finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-bws.at.

## Anmeldetermine für das Schuljahr 2022/23:

Montag, 27. Juni 2022

17.00-18.00 Uhr VS Hochneukirchen 18.30-19.30 Uhr VS Krumbach

#### Montag, 5. September 2022

17.00-18.00 Uhr VS Krumbach 18.30-19.30 Uhr VS Hochneukirchen

Es ist auch eine telefonische Anmeldung unter 0664/1728891 möglich.

Bestehende Schüler\*innen bekommen das Anmeldeformular wieder

im Unterricht von ihrem Hauptfach-Lehrer.

Musikschulleiter Roman Bischhorn-Stickelberger





#### Kindergarten Gschaidt

**Eva Osterbauer**, eine Schülerin der BAfEP in Oberwart, kommt einmal pro Woche, wenn Corona es erlaubt, in den Kindergarten Gschaidt. Einmal pro Semester absolviert sie zudem eine Praxiswoche im Kindergarten.

Die letzte Praxiswoche hatte das Thema "Farben". Eva hat mit den Kindern Farben gemischt, damit experimentiert, Geschichten vorgelesen und vieles mehr. Highlight der Woche war das "Farbenfest" mit lustigen Spielen. Alle Kinder haben sich bunt gekleidet und es gab eine tolle Jause, selbstgebackene Papageien-Muffins und bunt gefärbte Getränke. Den Kindern hat es sehr viel Spaß gemacht.

Es ist immer wieder eine Bereicherung, eine Praxisschülerin im Kindergarten zu haben. Danke an Eva, die ihre Sache großartig macht.

Die zwei Schneemänner wurden von den Kindern gebaut.

Paula Trenker Kindergartenleiterin



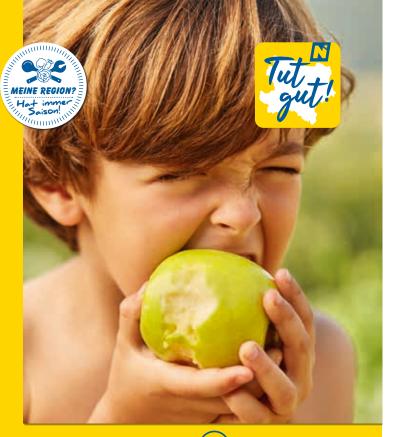


## WIR HABEN DIESES LAND ZUM FRESSEN GERN!

## Von daheim schmeckt's halt am besten – und frisch doppelt so gut!

Gesunde Ernährung und Genuss gehören bei uns in Niederösterreich zusammen! "Tut gut!" hat alles, was uns guttut: Hunderte Rezepte, die besten Ernährungstipps für Groß und Klein, kostenloses Infomaterial und Gewinnspiele.











gesund.leben.tut.gut



## Mir reicht's, i geh ogenschiaBn 24 IAPR 2022 2852 Grametschlag 13-17 UHR

2852 Grametschlag

Kennenlernen des Bogensports

Einschulung durch erfahrene Schützen

Intuitives Bogenschießen heim 3D-Parcours im Wald

Spaß für die ganze Familie

Austausch hei Kaffee & Kuchen

#### Neues aus der Volksschule

Auch dieses Jahr gab es einige tolle Aktionen:

Die 4. Klasse bekam eine "Zaubershow" der ganz besonderen Art von Frau Fachlehrerin Sandra Zottel geboten. In einer "Nahtstellenstunde" führte die Mittelschullehrerin tolle Versuche mit Trockeneis vor. Dieses Spektakel durften dann auch die Kinder der zweiten und dritten Klasse sehen. Herzlichen Dank für diese tolle Vorbereitung und Ausführung.

Das Bobfahren auf der "Schuh-Wiese" war zwar heuer nicht so oft wie im Vorjahr möglich, aber die Schüler\*innen genossen jeden Tag, an dem genug Schnee vorhanden war. Zu verdanken ist dieses Vergnügen Herrn Wolfgang Schuh, der uns das Fahren wieder erlaubte.

Trotz Corona kam auch heuer die Faschingsdeko nicht zu kurz.



Im Fach "Kreatives Gestalten" wurde ein toller Drachen gebastelt, der dann auch das Stiegenhaus schmückte. Die dritte Klasse war mit voller Begeisterung beim Basteln von Faschingsgirlanden dabei.

Am Faschingsdienstag durften sich alle Schüler\*innen sowie die Lehr-

erung In der Hoffnung, dass in den komgsgir- menden Wochen wieder "Ruhe" einkehrt, wünsche ich eine frohe und friedliche Osterzeit!

dem Elternverein.

kräfte wieder über Faschingskrap-

fen freuen. Dafür gilt unser Dank

DNöMS Brigitte Kaltenegger







## BLUMENWIESEN ES SUMMT IM GARTEN

Margeriten, Glockenblumen, Wiesensalbei und Knopfblume – diese Blumen ergeben nicht nur einen hübschen Strauß für die Vase. Für Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge sind sie wichtige Futterpflanzen. Im Gegensatz zu einem Rasen braucht die Blumenwiese kaum Pflege. Soll die Wiese auch betretbar sein, dann gibt es Blumenrasenmischungen im Handel.

Standort: von sehr sonnig bis halbschattig ist fast jeder Standort möglich. Die Auswahl der Arten bzw. Wiesensamenmischung richtet sich nach dem Wasserangebot: feucht, frisch oder trocken bis sehr trocken.

**Pflege:** je nach Wüchsigkeit 1-2x Mahd jährlich, Schnittgut ein paar Tage trocknen lassen und dann entfernen. 1x Mahd im September, bei wüchsigen Wiesen auch zur Margeritenblüte.

Ansaat: der Boden muss mager sein (nährstoffarm, nicht gedüngt). Sind zu viele Nährstoffe im Boden, wird er mit Sand ohne Feinanteile 1:1 vermengt. Am besten im Herbst bei feuchtem Boden ansäen. Die Wiese braucht etwas Zeit um sich zu etablieren, etwa zwei bis drei Jahre. Anfangs ist das Entfernen von schnellwachsenden Beikräutern nötig.

Informationen zu "Natur im Garten" unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das "Natur im Garten" Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at

#### Caritas Pflege

Unsere Mitarbeiter\*innen haben Freude an ihrem Beruf und betreuen Sie werteorientiert in Ihren eigenen vier Wänden mit Herz und Kompetenz. Wir bieten Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Physio-und Ergotherapie

Soziale Alltagsbegleitung, Demenzberatung sowie Hospiz-und Palliativbegleitung gemäß unseres Leitbildes: "Es ist immer noch mein Leben".

Wenn Sie Interesse an unseren Pflegeangeboten beziehungsweise an unserer Arbeit haben, freuen wir uns über ein Gespräch mit Ihnen in der

> Caritas Pflege Station Kirchschlag&Zöbern Frau DGKP Elisabeth Binder Telefon: 0664 / 526 82 42



#### Neues aus der Mittelschule

In der Mittelschule Hochneukirchen haben seit September verschiedene Projekte stattgefunden:

- Wandertag der 2. und 3. Klasse entlang der Mühlenloipe mit anschließender Führung durch das Sägewerk Kager in der Laglmühle.
- Wandertag: Die 1. Klasse wanderte von Hochneukirchen über den "Schwarzen Graben" und den Kraftplatz nach Maltern. Am Spielplatz in Maltern fand der Wandertag mit diversen Spielen seinen Ausklang. Danach ging es mit dem Bus zurück nach Hochneukirchen.
- Weihnachten im Schuhkarton: Die Kinder der 1. Klasse machten bei einem karitativen Projekt für bedürftige Kinder mit, wo sie Schuhkartons verschönerten und mit unterschiedlichsten Dingen, wie Spielzeug, Schulsachen, Kleidung etc. befüllten.
- Trockeneis: Hierzu machten die Kinder der 3. und 4. Klasse verschiedene Versuche, etwa mit der "Nebelmaschine" und gefrorenem Kohlenstoffdioxid. Sie lernten die Eigenschaften sowie die Verwendung von Trockeneis kennen.
- Robotik: Die Kinder der Mittelschule lernten in den letzten Wochen einige Roboter, wie den Ozobot, mBot oder Thymio kennen und programmierten diese mithilfe des Computers.



 Persönlichkeitsbildungsprojekt: Die Schüler\*innen der 3. Klasse se überzeugten die 4. Klasse Volksschule mit einem Brief in einem selbstgebastelten Umschlag, nach Abschluss der Volksschule unsere Mittelschule zu besuchen.



Turnen im Freien: Aufgrund der Verordnung, dass die Schüler\*innen auch im Turnunterricht die Masken tragen müssen, wurde dieser vor allem im Freien abgehalten.



#### Gem2Go Vereinsmanager

Seit kurzem besteht die Möglichkeit, Vereine über die Gem2Go App zu abonnieren. So bleiben Sie über die Aktivitäten der verschiedenen Vereine in Hochneukirchen-Gschaidt immer am Laufenden.

Mittels Push-Nachricht am Smartphone werden Sie über Neuigkeiten und Veranstaltungen schnell und unkompliziert informiert.

Die Beiträge werden von den Vereinsvertretern selbst online gestellt.



#### So gehen Sie dafür vor:

Gehen Sie dafür in der App einfach im Menü auf "Vereine". Jene Vereine, die den Vereinsmanager schon aktiviert haben, sind mit einem Sternsymbol gekennzeichnet. Wählen Sie einen Verein aus und aktivieren Sie den Benachrichtigungsdienst.



Die Fischgärtnerei ist unsere Antwort auf die Nachfrage nach gesundem regionalen Fisch und Gemüse. Sauberes Wasser ist ein Privileg, welches wir, vor allem als Eltern von vier Kindern, auf unserer Weltreise zu schätzen gelernt haben. Mit unserem landwirtschaftlichen Betrieb der Aquaponik benötigen wir nun durch die ausgeklügelte, ressourcenschonende Art der Produktion um 90% weniger Wasser als vergleichbare, herkömmliche Systeme.

Unsere Aquaponik ist ein geschlossenes Kreislauf- und Ökosystem. Durch die Fische entstehen ausreichend natürliche Nährstoffe für unser Gemüse, dieses reinigt wiederum das Wasser unserer Fische wodurch eine gesunde Beziehung zwischen Fisch und Gemüse entsteht.

Gemeinsam und mit familiärem Rückhalt haben wir bei unserer zweijährigen, intensiven Planung schon einige Hürden geschafft. Ziel ist, dass in unserer Fischgärtnerei bis zu 30t Fisch pro Jahr heranwachsen können und auch das dazugehörige Glashaus, welches rund 900m² umfasst, wird ausreichend Platz für leckeres Gemüse, frische Kräuter und Obst bieten.



Wir gehen mit unserer Fischgärtnerei in der Buckligen Welt neue Wege und legen gleichzeitig besonderen Wert auf Qualität und Transparenz.



Wir freuen uns sehr, KundInnen, Gastronomie- und Einzelhandelsbetriebe in der Buckligen Welt schon bald mit frischem Fisch und Gemüse aus der Region beliefern zu können.

Mit der Fischgärtnerei wollen wir zeigen, wie innovative Landwirtschaft auch aussehen kann und unsere Tore für KundInnen und Interessierte öffnen. Für alle die bereits jetzt neugierig sind und wissen wollen wie es bei uns voran geht, gibt es Aktuelles auf unserer Website.

Follow us!
www.fischgärtnerei.at

Facebook & Instagram @Fischgaertnerei

#### Tourismus- und Verschönerungsverein Hochneukirchen-Gschaidt

Liebe Gemeindebürger\*innen!

Mit den ersten Schneefällen bereits Mitte Dezember hat die Langlaufsaison 2021/22 außergewöhnlich früh begonnen. Wir konnten die Loipe auch trotz der nur geringen Niederschlagsmengen im Jänner und Februar sehr gut und lange "in Schuss halten" und freuen uns über die vielen positiven Rückmeldungen und auch Spenden. Ein großer Dank geht an unsere Loipenwarte Hans Ulrich und Johnny Beiglböck und natürlich an alle Grundbesitzer, die uns die kostenlose Benützung ihrer Grundstücke für den Loipenbetrieb erlauben.

Besonders erfreulich ist weiters, dass dank des Engagements von Stüberlwirt Ernst Böheim und Sabine Simon der Betrieb des **Loipenstüberls** so gut angelaufen ist und es von der Bevölkerung als gemütlicher Treffpunkt gerne besucht wird. Das Stüberl ist ganzjährig samstags von 9.00 bis 17.00 Uhr und sonn- und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Ausnahmen davon gibt es für Grillabende und private Feiern sowie Silvester und am Faschingsdienstag.

Zurzeit bereiten wir uns auf die Wandersaison vor. Eine neue Wanderkarte ist in Ausarbeitung, die Markierungen und Hinweistafeln müssen überprüft und die Bankerl in Schuss gehalten werden. Danke an Alfred Beiglböck für die tatkräftige Unterstützung dabei. Meine Bitte an Sie, liebe Wanderfreunde: Falls Ihnen auf den Wanderwegen in der Gemeinde Mängel auffallen, bitte mich oder eines der anderen Vorstandsmitglieder darüber zu informieren, dann können wir darauf reagieren.

Für heuer haben wir vorerst folgende **Veranstaltungen** geplant:

6.6.2022 – Themenwanderung 18.9.2022 – Herbstwanderung

Wir hoffen, dass wir diese heuer abhalten können. Genaue Einladungen mit allen Infos folgen zeitgerecht!

Alle den TVV betreffenden Infor-

mationen gebe ich auch gerne in der TVV-Mitglieder-Whatsapp-Gruppe weiter. Mitglieder, Alle die die Datenschutzerklärung abgegeben ben, sind darin aufgenommen. Melden Sie sich, falls Sie diesen Informationskanal auch nutzen möchten.

Vielen Dank für die Einzahlung der Mitgliedsbeiträge 2021 sowie der vielen Spenden, sie sind eine wertvolle Unterstützung unserer Vereinsarbeit! Im Laufe des Jahres werden wir dann wieder auf Sie zukommen und um die Beiträge für 2022 bitten.

Nun wünsche ich Ihnen noch eine wunderschöne Frühlingszeit!

TVV-Obfrau Elisabeth Kager



von links: Bgm. Christian Stacherl, Elisabeth Kager, Sabine Simon, Ernst Böheim, Bgm. Thomas Heissenberger

#### Zivildienst - noch Plätze für Juli 2022 frei

Das Rote Kreuz Niederösterreich ruft jene jungen Menschen auf, die aktuell auf der Suche nach einer Zivildienststelle sind:

Die Bezirksstelle Kirchschlag hat für den Einrückungstermin Juli 2022 noch Plätze frei.

Falls du dich für den Zivildienst beim Roten Kreuz Niederösterreich, Bezirksstelle Kirchschlag, interessierst, melde dich unter 059144/71000 oder daniel.beisteiner@n.roteskreuz.at.



#### First Responder Statistik 2021

First Responder werden parallel zum Rettungsdienst mitalarmiert, wenn sie gegenüber dem Rettungsdienst einen Zeitvorsprung haben. Seit August 2019 verfügt das Gemeindegebiet Hochneukirchen-Gschaidt über den First Responder Philip Höller aus Grametschlag. Insgesamt 98 solcher Mitalarmierungen konnten seitdem verzeichnet werden (Stand 01.01.2022). Ein großes Dankeschön gilt Philip für seinen Einsatz!

Die First Responder Statistik gibt einen Überblick über die Einsätze und Einsatzorte aus dem vergangenen Jahr.





## Ortsstelle des Roten Kreuz in Hochneukirchen wird aufgelassen

#### Stark im Team: Rotes Kreuz Kirchschlag zentriert Ressourcen

Das Rote Kreuz Kirchschlag deckt in seinem Einzugsgebiet neben dem Rettungs- und Krankentransport auch wichtige andere Leistungen wie beispielsweise Seniorenbetreuung in Form von Clubnachmittagen oder dem beliebten Format "Flotte Sohle", Rufhilfe oder den Sauerstoffnotdienst ab, organisiert einen Flohmarkt sowie Blutspendeaktionen oder Erste-Hilfe-Kurse. Auch in der Jugendarbeit ist die Bezirksstelle aktiv und bringt sich auch mit Kindernachmittagen und Ferienspiel in der Region ein. Aktuell sind an der Bezirksstelle Kirchschlag inkl. aller Ortsstellen sieben hauptberufliche und 120 freiwillige Mitarbeiter\*innen sowie sechs Zivildienstleistende und zwei Teilnehmer\*innen des Freiwilligen Sozialjahres aktiv.

Um nun die vorhandenen Ressourcen noch stärker bündeln zu können, gleichzeitig aber auch die optimale Versorgung in der Region sicherzustellen und für Freiwillige und Hauptberufliche interessante Möglichkeiten der Mitarbeit zu ermöglichen, werden nun die Ortsstellen Bad Schönau und Hochneukirchen mit der Bezirksstelle Kirchschlag zusammengelegt, während die Ortsstellen Krumbach und Hollenthon weiterhin vor Ort besetzt werden. "Manchmal müssen auch gewachsene Strukturen überdacht und an die aktuellen Anforderungen angepasst werden", erklärt Bezirksstellenleiter Josef Freiler, Rotes Kreuz Kirchschlag. "Wir haben uns zu diesem Schritt entschlossen, um unsere Ressourcen noch besser einsetzen zu können und auch künftig für freiwillige wie auch hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vielschichtige Möglichkeiten für ihr En-



Aus Liebe zum Menschen.

gagement bieten zu können. Eines ist aber jedenfalls klar: in unserem gesamten Einsatzgebiet im Bereich Rettungsdienst werden unsere Leistungen auch in Zukunft immer kompetent und schnell erbracht." Bad Schönau ist alleine schon durch die unmittelbare Nähe von Kirchschlag gerade auch im Rettungsund Krankentransport bestens versorgt, in Hochneukirchen gibt es zudem zwei First Responder, die gegebenenfalls noch schneller vor Ort sein können. "Uns liegt die Versorgung der Patient\*innen ganz besonders am Herzen - durch die Bündelung können wir die Dienste noch besser planen und besetzen, als das durch die Besetzung vieler Ortsstellen möglich wäre. An erster Stelle steht für uns aber so oder so die optimale Versorgung im gesamten Einsatzgebiet", so Freiler.

#### Freiwillige Feuerwehr Gschaidt

Am 19.12.2021 fand die Jahreshauptversammlung der FF Gschaidt im Gasthaus Brandstetter in Ulrichsdorf statt.

Folgende Kameraden wurden für ihre langjährige Tätigkeit geehrt:

V Hannes Luckerbauer (25 Jahre)

HFM Thomas Reithofer (25 Jahre)

EBI Ernst Reithofer (40 Jahre)

SB Christoph Brandstetter (25 Jahre)

OBM Martin Ritter (25 Jahre)



v.l.: Kdt.-Stv. Herbert Hofer, Hannes Luckerbauer, Thomas Reithofer, Ernst Reithofer, Christoph Brandstetter, Martin Ritter, Andreas Schabauer, Kdt. Martin Maurer und Bgm. Thomas Heissenberger

#### LEADER Region Bucklige Welt-Wechselland

Seit dem Jahr 2000 bilden die 32 Gemeinden der Buckligen Welt und des Wechsellandes die gemeinsame LEADER Region Bucklige Welt-Wechselland.

Ausgehend vom Regionsbüro in Lichtenegg wird das Ziel verfolgt, die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung in der Region zu unterstützen.

Dazu werden die in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) festgelegten Themen, anhand von Projekten und Initiativen, bearbeitet. Beispielsweise ist daraus die Initiative "Sooo gut schmeckt die Bucklige Welt" entstanden.

Für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie ist die Lokale Aktionsgruppe (LAG) verantwortlich. Sie setzt sich aus Vertretern lokaler öffentlicher Einrichtungen (Gemeinden, Verbände, Behörden, ...), privater Gruppen (Vereine, Unternehmen, ...) und Privatpersonen zusammen.

Regionsobfrau Bgm.in Michaela Walla (Warth) und das Team um LEADER Manager Franz Piribauer sind bemüht, die Fördermittel von EU, Bund und Land Niederösterreich bestmöglich in die Region zu holen.

Für die neue LEADER Periode 2023 bis 2027 wird aktuell die Lokale Entwicklungsstrategie überarbeitet und im Mai dem zuständigen Landwirtschaftsministerium (BMLRT) vorgelegt.

Interessierte und Förderwerber sind eingeladen, sich mit ihrer Projektidee im Regionsbüro Lichtenegg



v.l.n.r.: GF Franz Piribauer, Elisabeth Blochberger, Obfrau Bgm.in Michaela Walla (Warth), Manuela Handler, Florian Kerschbaumer, KEM- und KLAR!-Manager Rainer Leitner

(buckligewelt-wechselland.at, leader@buckligewelt-wechselland.at, 02643 94 111 60) zu melden.

#### Klima- und Energiemodellregion Bucklige Welt – Wechselland (KEM)

Die Begrenzung des Klimawandels ist die größte Herausforderung der Menschheitsgeschichte.

Die 32 Gemeinden der Region Bucklige Welt - Wechselland haben sich 2011 zur Klima- und Energiemodellregion zusammengeschlossen, um Klimaschutzprojekte in den Gemeinden umzusetzen.

Die Klima- und Energiemodellregion informiert, motiviert, initiiert und koordiniert Klimaschutz-projekte in der Region. Dabei werden Gemeinden, Unternehmen, Institutionen und Bürgerlnnen von der Idee bis zur Projektumsetzung eingebunden.

Bisher wurden folgende Themen bearbeitet: Erneuerbare Energie, Reduktion des Energieverbrauchs, Nachhaltiges Bauen, Mobilität und Bewusstseinsbildung. Zu den Bereichen wurden zwölf Maßnahmen erarbeitet, die bis Juni 2025 umgesetzt werden.

#### Klimawandel Anpassungsmodellregion Bucklige Welt – Wechselland (KLAR!)

Der Klimawandel trifft Österreichs Regionen. Anpassung an die Auswirkungen durch den Klimawandel ist notwendig, um auch langfristig die hohe Lebensqualität sichern zu können.

Die Region Bucklige Welt - Wechselland ist seit Juni 2017 eine von mittlerweile 74 Klimawandelanpassungsmodellregionen (KLAR!) in Österreich. Dabei geht es um die Umsetzung von Maßnahmen zur Anpassung an die bereits spürbaren und in näherer Zukunft unausweichlichen Veränderungen des Klimas in unserer Region.

Maßnahmenschwerpunkte sind: Ökosysteme und Biodiversität, Wasserhaushalt und Wasser-wirtschaft, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Schutz vor Naturgefahren (bezogen auf Gesundheit, Bauen und Wohnen, Infrastruktur) und Katastrophenmanagement (z.B. Blackoutvorsorge).

Für nähere Informationen zu den KEM und KLAR! Initiativen erreichen Sie den Modellregionsmanager Mag. (FH) Rainer Leitner unter 02643 94 111 80 bzw. region@buckligewelt.at





## **Besuchen Sie uns** im EVN Service Center Wiener Neustadt!

#### Wir informieren Sie gerne zu:

- → Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- → kabelplusMOBILE
- → Rechnung, Umzug und Tarifen
- → Energieberatung
- → Energieeffizienzprodukten
- → Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- → EVN Bonuswelt
- → joulie

#### Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Wiener Neustadt Hauptplatz 21

#### Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7:30-17:00 Uhr



#### Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Jeder Kilometer zählt bei der Mitmach-Aktion "Niederösterreich radelt" von 20. März bis 30. September.

#### Radel mit für unsere Gemeinde!

Auch Hochneukirchen-Gschaidt startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden im Rahmen dieser Aktion niederösterreichweit rund 3,3 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden tolle

Preise verlost, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

#### Neugierig geworden?

Dann mach mit bei "Niederösterreich radelt", der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

#### Und so einfach geht's:

- Melde dich auf www.noe.radelt.at mit einem Benutzerkonto an.
- 2. Wähle unsere Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus

- 3. Radle und zähle deine Kilometer. Trage deine Kilometerzahl direkt auf der Website ein oder zeichne sie mit der gratis "NÖ radelt" App auf! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
- **4.** Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

#### #anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln: www.noe.radelt.at

#### Aus dem Gemeinderat

#### Sitzung am 9.12.2021

Ein Beschluss erfolgte zur Anschaffung des Pick-Ups Ford Ranger als Bauhoffahrzeug von der Fa. Luckerbauer GmbH in Krumbach zum Preis von € 34.290,-.

Die neue Baulandaufschließungszone in der Landstraße mit sechs Bauplätzen wurde freigegeben. Die Bedingung dafür, das Vorliegen eines Parzellierungskonzeptes, wurde erfüllt.

Die Fa. moleplan wurde mit Planung und Bauaufsicht für Wasser-, Kanalund Straßenbau in der Bauland-Aufschließungszone Landstraße beauftragt. Die Auftragssumme beträgt € 18.200.-.

Ebenfalls an die Fa. moleplan wurde der Auftrag zur Planung der möglichen Errichtung einer öffentlichen Wasserversorgung in Kirchschlagl vergeben. Die Kosten belaufen sich auf € 60.500,-.

Beschlossen wurde der Kauf der Glasfaser-Leerverrohrung in Offenegg von der nöGIG GmbH und im gleichen Zuge der Weiterverkauf der passiven Infrastruktur an die kabelplus GmbH, welche den Ausbau in Offenegg abschließen wird.

Der Freiwilligen Feuerwehr Gschaidt wurde eine außerordentliche Zuwendung i.H.v. € 3.363,84 für die Anschaffung von elektrischen Heizkörper im Feuerwehrhaus gewährt.

#### Sitzung am 17.3.2022

Die Fa. Elektro- & Gebäudetechnik Osterbauer aus Kirchschlagl wurde mit der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage am Dach der Volksschule beauftragt. Genutzt werden soll der erzeugte Strom nebenan in der Mittelschule. Die Kosten betragen € 31.808,64.

Der Auftrag zum Tausch der Ölheizung im Wohnhaus Kastanienweg wurde an die Fa. Nöst aus Kirchschlag vergeben. Es wird eine Pellets-Heizung um € 24.971,61 errichtet.

Beschlossen wurde die Beauftragung der Fa. Gutstein aus Krumbach zur Planung und Bauaufsicht der notwendigen Umbauarbeiten im ehemaligen Geschäftslokal an der Hauptstraße 33 mit Kosten i.H.v. € 30.000,-.

Die Anschaffung eines 30 kVA Notstromaggregats der Fa. Toplak mit Anhänger zur Aufrechterhaltung der Wasserversorgung bei Stromausfall wurde zum Preis von € 22.021,86 beschlossen.

Die Fa. moleplan wurde mit Planung und Bauaufsicht zur Errichtung einer Wasser-Verbindungsleitung zwischen Hattmannsdorf und Grametschlag beauftragt. Die Auftragssumme beträgt € 7.500,-.

Die Fa. RaumRegionMensch ZT GmbH wurde mit der Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzepts im Hinblick auf den Schwerpunkt Tourismus beauftragt. Die Kosten dafür betragen € 16.500.-.

Beschlossen wurde der Verbleib in der LEADER Region "LAG Bucklige Welt – Wechselland" für die Jahre 2023 bis 2030.

Der FF Maltern wurde eine außerordentliche Zuwendung für die Sanierung der Fenster sowie der Fassade i.H.v. € 13.040,01 gewährt.

Der Kameradschaftsbund erhält eine außerordentliche Zuwendung für die Erneuerung des Heimkehrerkreuzes am Hutwisch i.H.v. € 2.000,-. ■

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommensund Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. leder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle

Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt "CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr".

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie hier:

Tel.: +43 1 711 28-8338 erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at www.statistik.at/silcinfo ■

#### **Sprechtage**

Notar Mag. David Wuscher (Gemeindeamt Hochneukirchen)

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat gegen Voranmeldung von 16.30 bis 17.30 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen (Wirtschaftskammer Wr. Neustadt, Hauptplatz 15)

Montag von 7.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 14.30 Uhr (nur nach vorheriger Terminvereinbarung)

**Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen** (Bezirksbauernkammer Wr. Neustadt, Wiener Straße 95)

Donnerstag von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 15.00 Uhr (nur nach vorheriger Terminvereinbarung)

Österreichische Gesundheitskasse (Kundenservice Wr. Neustadt, Wiener Straße 69)

Montag bis Donnerstag jeweils von 7.30 - 14.30 Uhr, Freitag von 7.30 - 12.00 Uhr

**Bezirkshauptmannschaft Wr. Neustadt** (Amtstag im Stadtgemeindeamt Kirchschlag)

Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr (ausschließlich nach Voranmeldung telefonisch oder online)

Pensionsversicherungsanstalt (Kundenservice der Gesundheitskasse in Wr. Neustadt, Wiener Straße 69)

Termin ausschließlich nach telefonischer Vereinbarung direkt mit der PVA (050303/32170)

**KOBV - Der Behindertenverband** (Gesundheitskasse in Wr. Neustadt, Wiener Straße 69)

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.00 - 10.30 Uhr

Österreichische Krebshilfe NÖ (Gesundheitskasse in Wr. Neustadt, Wiener Straße 69)

Montag bis Donnerstag von 10.00 - 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

**Demenz Info-Point** (Kundenservice der Gesundheitskasse in Wr. Neustadt, Wiener Straße 69)

Jeden 2. Dienstag im Monat von 12.00 - 14.00 Uhr

**Bezirksgericht Wr. Neustadt** (Amtstag im ehem. Bezirksgericht Kirchschlag)

Jeden Freitag von 8.30 – 12.00 (ausschließlich gegen telefonische Voranmeldung beim Infocenter)

Kirchenbeitragsstelle Wr. Neustadt (Domplatz 1, Wr. Neustadt)

Montag bis Freitag von 8.00 – 13.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 – 16.00 Uhr

**AKNÖ-Bezirksstelle Wr. Neustadt - Konsumentenberatung** (Babenbergerring 9b, Wr. Neustadt)

Donnerstag von 8.00 – 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr (nur nach telefonischer Terminvereinbarung)

Familienberatung bei Gericht (Bezirksgericht Wr. Neustadt, Maria Theresienring 3b)

Jeden Dienstag von 8.00 - 11.00 Uhr







**GR Martin Luckerbauer** 

## Wir räumen auf: Miteinand!

Einladung zur großen FLURREINIGUNGSAKTION für ein sauberes Hochneukirchen-Gschaidt

9. April 2022 (Samstag) Wann:

**Treffpunkt: Dorfplatz jeder Rotte** 14.00 Uhr **Beginn:** 

Sorgen wir auch heuer gemeinsam für eine saubere und lebenswerte Umwelt! Als Dankeschön wird von den Verantwortlichen jeder Ortschaft wieder

eine kleine Jause organisiert.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Umweltgemeinderat David Frühstück!

#### Ihre Ansprechpartner in den Ortschaften:

Hochneukirchen: GR Florian Fischer Hattmannsdorf: GR Ulrike Schabauer Harmannsdorf: UGR David Frühstück Gschaidt: Züggen/Züggenhöh: Andreas Kader Burgerschlag:

Gabriele Kager Kirchschlagl: GR Johann Doppler Grametschlag: GR Erwin Höller Maltern: GR Christoph Dorner Loipersdorf: **GR Alfred Pfeffer GR Alexander Niklas** Ulrichsdorf: Offenegg: Karin Brandstetter